|  |  |
| --- | --- |
| Industrie- und HandelskammerLippe zu DetmoldBrigitte DeppingLeonardo-da-Vinci-Weg 232760 Detmold | (Absender) |
|       |
|       |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |       |       |
|  | PLZ | Ort |

Hinweis: Bei Personengesellschaften (GbR, KG, OHG) hat jeder geschäftsführungsberechtigte Gesellschafter die Erlaubnis auf seinen Namen zu beantragen und die geforderten Nachweise zu erbringen.

ANTRAG AUF ERTEILUNG EINER ERLAUBNIS NACH § 34i ABS. 1 (GewO) UND

EINTRAGUNG IN DAS VERMITTLERREGISTER NACH §§ 34i Absatz 8 i.V.m. 11a Absatz 1 GewO

Antrag auf: (Zutreffendes bitte ankreuzen)

**[ ]**  **Erteilung einer Erlaubnis als Immobiliardarlehensvermittler nach § 34i Absatz 1 GewO**

**[ ]**  **Eintragung in das Vermittlerregister nach §§ 34i Absatz 8 i. V. m. 11a Absatz 1 GewO**

**[ ]  Ich beantrage zusätzlich, die Angabe, dass ich als Honorar-Immobiliardarlehens-berater nach § 34i Absatz 5 GewO\* auftrete, im Vermittlerregister aufzunehmen**(\*Zur Tätigkeit eines Honorar-Immobiliardarlehensberaters beachten Sie bitte den Hinweis am Ende dieses Formulars.)

Antragsteller:in: Natürliche Person

**1. Antragsteller:in:**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Name: |  | Geburtsname: |
|       |  |       |
|  |  | (nur bei Abweichung vom Familiennamen) |
| Vorname(n): |
|       |
| (Rufname an erster Stelle) |
| Geburtsdatum: |  | Geburtsort:  |
|       |  |       |
| Staatsangehörigkeit: |
|       |

**Anschrift der Wohnung (derzeitiger Hauptwohnsitz):**

|  |
| --- |
| Straße, Hausnummer: |
|       |
| PLZ:  |  | Ort: |
|       |  |       |

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Telefon/Mobil: |  | E-Mail: |  |  |
|       |  |       |  |  |

Hauptwohnsitze in den letzten fünf Jahren: (von – bis: Straße, Hausnummer, PLZ, Ort):

|  |
| --- |
|       |

|  |
| --- |
|       |

**2. Angaben zum Unternehmen**

**Betriebliche Anschrift (Hauptniederlassung):**

|  |
| --- |
| Straße, Hausnummer: |
|       |
| PLZ:  |  | Ort: |
|       |  |       |

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Telefon:  |  | E-Mail: |  |  |
|       |  |       |  |  |

Betriebsstätte / Hauptniederlassung in den letzten fünf Jahren: (von – bis: Straße, Hausnummer, PLZ, Ort):

|  |
| --- |
|       |

|  |
| --- |
|       |

**Bei Tätigkeit als eingetragener Kaufmann (e. K.):**

Im Handelsregister eingetragener Name:

|  |
| --- |
|       |

Handelsregistergericht und –nummer:

|  |
| --- |
|       |

**Angaben zur Personenhandelsgesellschaft (KG, OHG, GmbH & Co. KG)**

Falls Sie als geschäftsführender Gesellschafter in einer oder mehreren Personenhandelsgesellschaft/en tätig sind:

im Handelsregister eingetragener Name (Firma)

|  |
| --- |
|       |

Handelsregistergericht und –nummer:

|  |
| --- |
|       |

|  |
| --- |
| Straße, Hausnummer der Hauptniederlassung: |
|       |
| PLZ:  |  | Ort: |
|       |  |       |

**3. Beschäftigen Sie einen oder mehrere Betriebsleiter oder werden Zweigniederlassungen Ihres Betriebes von einem oder mehreren Beauftragten geleitet?**

[ ]  Nein

[ ]  Ja Falls ja, bitte angeben:

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Name: |  | Geburtsname: |
|       |  |       |
|  |  | (nur bei Abweichung vom Familiennamen) |
| Vorname(n): |  | Staatsangehörigkeit: |
|       |  |       |
| (Rufname an erster Stelle) |
| Geburtsdatum: |  | Geburtsort:  |
|       |  |       |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Name: |  | Geburtsname: |
|       |  |       |
|  |  | (nur bei Abweichung vom Familiennamen) |
| Vorname(n): |  | Staatsangehörigkeit: |
|       |  |       |
| (Rufname an erster Stelle) |
| Geburtsdatum: |  | Geburtsort:  |
|       |  |       |

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass für den/die Betriebsleiter oder den/die mit der Leitung einer Zweigniederlassung Beauftragten eine Auskunft aus dem Bundeszentralregister (= Führungszeugnis) sowie eine Auskunft aus dem Gewerbezentralregister,
jeweils zur Vorlage bei einer Behörde, erforderlich ist.

Sofern der/die Betriebsleiter oder der/die mit der Leitung einer Zweigniederlassung Beauftragten (eine) Person ist/sind, die im Unternehmen unmittelbar bei der Vermittlung des Abschlusses von und/oder der Beratung zu Verträgen im Sinne von § 34i Absatz 1 GewO mitwirkt/-en oder in leitender Position für diese Tätigkeit verantwortlich ist/sind, so geben Sie dies bitte zusätzlich an und machen Sie bitte die erforderlichen Angaben mit dem Beiblatt für unmittelbar mitwirkende Arbeitnehmer.

**4. Beschäftigten Sie in Ihrem Unternehmen Personen, die unmittelbar bei der Vermittlung des**

**Abschlusses von und/oder der Beratung zu Verträgen im Sinne von § 34i Absatz 1 GewO**

**mitwirken oder in leitender Position für diese Tätigkeit verantwortlich sind?**

[ ]  Nein

**[ ]** Ja Falls ja, bitte zusätzlich den Antrag auf Eintragung von Arbeitnehmernverwenden!

**5. Angaben zu gewerberechtlichen Erlaubnisverfahren**

**5.1.** Sind Sie bereits im Besitz einer weiteren Erlaubnis zur Ausübung einer gewerblichen Tätigkeit nach § 34c GewO (Immobilienmakler, Darlehensvermittler, Bauträger/-betreuer), § 34d GewO (Versicherungsvermittler/-berater) oder § 34f GewO (Finanzanlagenvermittler), § 34h GewO (Honorar-Finanzanlagenberater) oder wurde eine solche Erlaubnis beantragt?

[ ]  Ja Falls ja, welche Erlaubnis, Ausstellungsdatum und zuständige Behörde:

[ ]  Nein

**6. Angaben zu Zuverlässigkeit und Vermögensverhältnissen:**

**6.1. Angaben zu Straf-, Bußgeld- oder Gewerbeuntersagungsverfahren**

|  |  |
| --- | --- |
| Ist oder war gegen Sie oder den/die Betriebsleiter oder den/die mit der Leitung einer Zweigniederlassung Beauftragten ein Strafverfahren anhängig? | [ ]  Ja [ ]  Nein  |
| Wird oder wurde gegen Sie oder den/die Betriebsleiter oder den/die mit der Leitung einer Zweigniederlassung Beauftragten strafrechtlich ermittelt? | [ ]  Ja [ ]  Nein |
| Wurden Sie in den letzten fünf Jahren rechtskräftig verurteilt?Falls ja, Grund der Verurteilung:      | [ ]  Ja [ ]  Nein |
| Wird oder wurde gegen Sie oder den/die Betriebsleiter oder den/die mit der Leitung einer Zweigniederlassung Beauftragten ein Bußgeldverfahren wegen Verstößen bei einer gewerblichen Tätigkeit betrieben? | [ ]  Ja [ ]  Nein |
| Ist oder war gegen Sie oder den/die Betriebsleiter oder den/die mit der Leitung einer Zweigniederlassung Beauftragten ein Gewerbeuntersagungsverfahren anhängig?  | [ ]  Ja [ ]  Nein |

Wenn vorstehend ja, bei welcher Staatsanwaltschaft, welchem Gericht oder welcher Behörde (Az.)?

**6.2. Angaben zu den Vermögensverhältnissen des Antragstellers:**

|  |  |
| --- | --- |
| Ist über Ihr Vermögen ein Insolvenzverfahren eröffnet  | [ ]  Ja [ ]  Nein |
| oder die Eröffnung mangels Masse abgelehnt worden?  | [ ]  Ja [ ]  Nein |
| Haben Sie eine Vermögensauskunft abgegeben  | [ ]  Ja [ ]  Nein |
| oder liegt eine entsprechende Haftanordnung vor?  | [ ]  Ja [ ]  Nein |
| Liegt eine Eintragungsanordnung in das Schuldnerverzeichnis nach § 882b ZPO vor (Eintragungsanordnung durch den Gerichtsvollzieher nach § 882c ZPO und/oder durch die Vollstreckungsbehörde nach § 284 Absatz 9 AO und/oder durch das Insolvenzgericht nach §§ 26 Absatz 2 oder 303a InsO)?  | [ ]  Ja [ ]  Nein |

**7. Für die Bearbeitung des Antrags sind folgende Unterlagen im Original erforderlich:**

**7.1.** **Auskunft aus dem Bundeszentralregister = polizeiliches Führungszeugnis zur Vorlage bei einer Behörde (Belegart O)** für den Antragsteller und soweit vorhanden für den/die

 Betriebsleiter oder den/die mit der Leitung einer Zweigniederlassung Beauftragten

**7.2.** **Auskunft aus dem Gewerbezentralregister** **zur Vorlage bei einer Behörde**

 **(Belegart 9)** für den Antragsteller und soweit vorhanden für den/die

 Betriebsleiter oder den/die mit der Leitung einer Zweigniederlassung Beauftragten

Hinweis: Die Auskünfte sind bei der Wohnsitzgemeinde zur Vorlage bei einer Behörde zu beantragen, d. h. sie werden der IHK Lippe zu Detmold direkt übersandt. Es ist unerlässlich, dass Sie bei der Beantragung die genaue Anschrift „IHK Lippe zu Detmold, Leonardo-da-Vinci-Weg 2, 32760 Detmold“ sowie den Verwendungszweck „Antrag auf Erlaubnis nach § 34i Abs. 1 GewO“ angeben. Die Auskünfte dürfen bei Antragstellung nicht älter als drei Monate sein. Alternativ können mit dem elektronischen Personalausweis Führungszeugnisse und Auskünfte aus dem Gewerbezentralregister über das neue Online-Portal des Bundesamts für Justiz (BfJ) beantragt werden.

**7.3.** **Bescheinigung in Steuersachen** **des Finanzamts** (Unbedenklichkeitsbescheinigung) für den Antragsteller

**7.4.** **Auszug aus dem Schuldnerverzeichnis des Zentralen Vollstreckungsgerichts** für den Antragsteller [www.vollstreckungsportal.de](http://www.vollstreckungsportal.de)

**7.5.** **Bescheinigung des Insolvenzgerichts** zur Insolvenzfreiheit der/des Amtsgerichte/s, in dessen Bezirk ein Wohnsitz in den letzten fünf Jahren bestanden hat, Sie als Antragsteller betreffend

Hinweis: Diese Unterlagen dürfen zum Zeitpunkt der Antragstellung nicht älter als drei Monate sein.

**Vereinfachtes Verfahren:**

**§§ 34c, 34d oder 34f/h GewO Erlaubnisinhaber:**

Ist der/die Antragsteller im Besitz einer Erlaubnis nach **§ 34c GewO** (Immobilienmakler, Darlehensvermittler, Bauträger/-betreuer, Wohnimmobilienverwalter) oder nach **§§ 34d GewO** (Versicherungsvermittler/-berater) oder nach **§§ 34f/h GewO** (Finanzanlagenvermittler/ Honorarfinanzanlagenberater) und ist diese im **Regelverfahren** erteilt worden und bei Antragstellung **nicht älter als drei Monate**, entfallen die Nachweise Ziff. 7.1 bis 7.5

Bitte fügen Sie eine beglaubigte Kopie Ihres Erlaubnisbescheids bei (nicht notwendig bei Erlaubnissen der IHK Lippe zu Detmold).

Erlaubnisbescheid nach § 34 c/d/f/h GewO, nicht älter als drei Monate

[ ]  liegt bei

[ ]  wird nachgereicht

[ ]  von der IHK Lippe zu Detmold erteilt.

**7.6.** **Bescheinigung über den Bestand einer Berufshaftpflichtversicherung oder einer gleich
 wertigen Garantie** nach § 34i Abs. 2 Nr. 3 GewO §§ 9 bis 11 ImmVermV

Hinweis: Bitte verwenden Sie für den Versicherungsnachweis ausschließlich den Mustertext 5.1. IDV. (kein Versicherungsvertrag, Versicherungsschein oder Versicherungspolice). Die Versicherungsbestätigung darf zum Zeitpunkt der Antragstellung nicht älter als drei Monate sein.

Hinweis im Falle eines Gruppenversicherungsvertrages:

Verwenden Sie bitte das IDV-Formular 5.3 oder eine inhaltsgleiche Erklärung Ihres Versicherungsunternehmens

Hinweis für den Fall einer Beteiligung an einer/mehreren Personenhandelsgesellschaften:

Soweit der/die Antragsteller in einer oder mehreren Personenhandelsgesellschaft/-en als geschäftsführende/-r Gesellschafter tätig ist, muss für die jeweilige Personenhandelsgesellschaft zusätzlich jeweils ein Versicherungsvertrag abgeschlossen werden. Dabei kann der Versicherungsvertrag für die Personenhandelsgesellschaft/-en auch die Tätigkeit des/der Antragstellers/-in abdecken (siehe Formular 5.2 IDV)

**7.7.** **Nachweis der Sachkunde (alternative Möglichkeiten):**

1. Sachkundeprüfung bei der IHK

 **[ ]**  Geprüfte/-r Fachmann/-frau für Immobiliardarlehensvermittlung IHK

1. Gleichgestellte Berufsqualifikationen (inkl. deren Vorläufer und Nachfolger):

 **[ ]**  Immobilienkaufmann/-frau

 **[ ]**  Bank- oder Sparkassenkaufmann/-frau

 **[ ]**  Kaufmann/-frau für Versicherungen und Finanzen, Fachrichtung Finanzberatung bis 31.07.2014

**[ ]**  Kaufmann/-frau für Versicherungen und Finanzen, Fachrichtung Finanzberatung ab 01.08.2014 mit Wahlfach private Immobilienfinanzierung und Versicherungen, wenn
aa) die Abschlussprüfung auf der Grundlage der bis zum 31. Juli 2014 geltenden Fassung der Verordnung über die Berufsausbildung zum Kaufmann für Versicherungen und Finanzen/Kauffrau für Versicherungen und Finanzen vom 17. Mai 2016 (BGBl. I S. 1187) abgelegt wurde

bb) die Abschlussprüfung nach der ab 01.08.2014 geltenden Fassung der Verordnung über die Berufsausbildung zum Kaufmann für Versicherungen und Finanzen/zur Kauffrau für Versicherungen und Finanzen abgelegt wurde und der Antragsteller die Wahlqualifikationseinheit „Private Immobilienfinanzierung und Versicherungen“ gewählt hat.

 **[ ]**  Geprüfte/-r Immobilienfachwirt/-in

 **[ ]**  Geprüfte/-r Bankfachwirt/-in

 **[ ]**  Geprüfte/-r Fachwirt/-in für Finanzberatung

 **[ ]**  Geprüfte/-r Fachwirt/-in für Versicherungen und Finanzen

**[ ]** Finanzfachwirt/-in (FH) mit einem abgeschlossenen weiterbildenden Zertifikatsstudium an einer Hochschule und mit mindestens einjähriger Berufserfahrung im Bereich des § 34 GewO

 **[ ]**  Geprüfte/-r Fachberater/-in für Finanzdienstleistungen mit mindestens zweijähriger

 Berufserfahrung im Bereich des § 34i GewO

1. Sonstige:

 **[ ]**  Mathematisches, wirtschafts- oder rechtswissenschaftliches Studium an einer Hochschule/ Berufsakademie mit mindestens dreijähriger Berufserfahrung im Bereich des § 34i GewO

 **[ ]**  Ausländischer Berufsbefähigungsnachweis (eigenständiges Verfahren nach § 13c GewO notwendig)

**[ ]**  Ein im Zeitraum vom 01.01.2012 bis 20.03.2016 erfolgreich abgelegter Abschluss nach dem Standard des gemeinsamen Lernzielkatalogs der deutschen Bausparkassen des Berufsbildungswerks der Bausparkassen e.V., der Industrie- und Handelskammer Potsdam, der Industrie- und Handelskammer Nord Westfalen, der Sparkassenakademie Niedersachsen, der Sparkassenakademie Schloss Waldthausen, der Sparkassenakademie Baden-Württemberg, der Wirtschaftsakademie Schleswig-Holstein / Niederlassung Lübeck oder der Beruflichen Fortbildungszentren der Bayerischen Wirtschaft (BFZ) gemeinnützige GmbH

Hinweis: Eine Delegation des Sachkundenachweises auf sachkundige Angestellte ist nicht möglich.

**8. Angaben bei Auslandstätigkeit** i. S. v. § 34i Absatz 4 Satz 2 GewO i. V. m. Artikel 32 Absatz 3 der Wohnimmobilienkreditrichtlinie:

Beabsichtigen Sie, in weiteren Staaten der Europäischen Union bzw. Vertragsstaaten des Abkommens über den europäischen Wirtschaftsraum tätig zu werden?

[ ]  Nein

[ ]  Ja

Beabsichtigte Tätigkeitsaufnahme in: (Bitte **einen** Staat angeben, für jeden weiteren Staat bitte **Beiblatt Mitteilung über Tätigkeit in einem anderen Mitgliedsstaat der EU** benutzen)

|  |
| --- |
|       |

Beabsichtigen Sie im Hoheitsgebiet eines anderen Mitgliedsstaats der Europäischen Union bzw. eines Vertragsstaats des Abkommens über den europäischen Wirtschaftsraum in Ausübung der

Niederlassungsfreiheit eine Zweigniederlassung einzurichten?

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Land | Geschäftsanschrift | Gesetzliche/r Vertreter der Niederlassung |
|       |       |       |
|       |       |       |

Hinweis: Eine Tätigkeit i. S. v. § 34i GewO in dem/den Aufnahmemitgliedsstaat/-en darf erst einen Monat nach Erhalt der Mitteilung, dass die zuständige Behörde des jeweiligen Aufnahmemitgliedsstaates von Ihrer Absicht zur Aufnahme einer Auslandstätigkeit unterrichtet worden ist, aufgenommen werden

Für die beabsichtigte Tätigkeit in einem anderen EU-/EWR-Staat entsteht je Land eine gesonderte Bearbeitungsgebühr in Höhe von € 20,--. Wir weisen darauf hin, dass die Registerbehörden in den jeweiligen EU-Staaten eventuell weitere Gebühren erheben können.

**Datenschutzrechtlicher Hinweis:** Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. e DSGVO zur Ausübung der per Gesetz übertragenen öffentlichen Aufgaben, im Fall der Auskunft beim zentralen Schuldnerverzeichnis mit Ihrer Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO.

Informationen zum Datenschutz finden Sie unter

[www.detmold.ihk.de](http://www.detmold.ihk.de) Informationspflichten zum Datenschutz nach DSGVO

Ich versichere die Richtigkeit und Aktualität aller vorstehenden Angaben und eingereichten Unterlagen. Zudem bestätige ich, dass ich meine Hauptniederlassung im Inland habe und meine Tätigkeit nach

§ 34i GewO im Inland ausübe.

Ort/Datum Unterschrift

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|       |  |  |

**Beachten Sie bitte:**

* Die Gebühren für die Bearbeitung des Erlaubnisantrags und die Gebühr für die Registrierung ist mit Eingang des Antrags bei der zuständigen IHK fällig. Hierzu ergeht ein gesonderter Gebührenbescheid.
* Die Erteilung der Erlaubnis und Registrierung ersetzt nicht die Gewerbeanzeige gemäß § 14 GewO.
* Die Ausübung der Tätigkeit nach § 34i Abs. 1 GewO ohne Erlaubnis stellt eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit einer Geldbuße geahndet werden kann
* Sie sind verpflichtet, sich unverzüglich nach Aufnahme Ihrer Tätigkeit in das Vermittlerregister nach § 34i Absatz 8 Nummer 1 GewO i.V.m. § 11a Absatz 1 GewO eintragen zu lassen. Durch die Eintragung in das Vermittlerregister erhalten Sie eine Registrierungsnummer als Immobiliardarlehensvermittler. Diese Registrierungsnummer ist nicht mit einer eventuellen Registrierungsnummer als Versicherungsvermittler bzw. -berater oder als Finanzanlagenvermittler bzw. Honorar-Finanzanlagenberater identisch.
* Unmittelbar bei der Vermittlung und/oder Beratung von/zu Verträgen i.S.v. § 34i Absatz 1 GewO mitwirkende Angestellte oder in leitender Position für diese Tätigkeit verantwortliche Personen sind der zuständigen Erlaubnisbehörde zu melden und gemäß § 34i Absatz 8 Nummer 2 GewO in das Vermittlerregister eintragen zu lassen. Die Gesellschaft hat sicherzustellen, dass sie zuverlässig sind und über einen Sachkundenachweis nach § 34i Absatz 2 Nummer 4 GewO verfügen. Dasselbe gilt auch für Personen, die bei der Vermittlung oder Beratung von/zu Verträgen i. S. v. § 34i Absatz 1 GewO nur mittelbar mitwirken.
* Für Gewerbetreibende i.S.v. § 34i Absatz 1 und 4 GewO, die eine unabhängige Beratung anbieten oder als unabhängiger Berater auftreten (Honorar-Immobiliardarlehensberater) gibt es – anders als für Versicherungsberater oder Honorar-Finanzanlagenberater − keinen eigenständigen Erlaubnistatbestand. Die Angabe erfolgt lediglich im Vermittlerregister (vgl. § 6 Absatz 1 Nummer 4 ImmVermV). Honorar-Immobliliardarlehensberater sind nach § 34i Absatz 5 GewO verpflichtet, für ihre Empfehlung für oder gegen einen Immobiliar-Verbraucherdarlehensvertrag oder eine entsprechende entgeltliche Finanzierungshilfe eine hinreichende Anzahl von entsprechenden auf dem Markt angebotenen Verträgen heranzuziehen. Zudem dürfen sie vom Darlehensgeber keine Zuwendungen annehmen und von ihm in keiner Weise abhängig sein.
* Für Nicht-EU-Bürger: Bitte beachten Sie, dass aufenthaltsrechtliche Fragen von der IHK nicht geprüft werden. Bitte wenden Sie sich diesbezüglich an die zuständige Ausländerbehörde.